

Essenz: Liebliche Kinder, die Rolle des Vaters ist absolut akkurat. Er kommt zu Seiner eigenen Zeit und es kann nicht die geringste Änderung geben, was die Zeit Seines Kommens betrifft. Feiert glanzvoll Shiv Ratri, das Andenken Seines Kommens.

Frage: Welche Vergehen der Kindern werden nicht vollständig getilgt?

Antwort: Es sind die Fehler der Kinder, deren Yoga nicht akkurat ist. Wenn man nicht in der Lage ist, sich an den Vater zu erinnern, kann man von der Last der Vergehen nicht erlöst werden. Wenn man nicht ganz akkurat im Yoga verbunden ist, kann man nicht vollkommen seelenbewusst werden. Einige Spuren der Laster werden übrigbleiben und der Status verringert sich entsprechend. Wenn man kein Yoga hat, verfängt man sich in Name und Form anderer Seelen. Man erinnert sich immer wieder an diese Person und ist nicht imstande, seelenbewusst zu werden.

Lied: Wer ist heute in den frühen Morgenstunden gekommen?

Om Shanti. Welche Zeit ist damit gemeint? Wann am Morgen kommt Er, d.h., um welche Uhrzeit kommt Baba? (Jemand sagte 3 Uhr, ein anderer sagte 4 Uhr und wieder ein anderer sagte im Übergangszeitalter, dann sagte jemand um Mitternacht). Baba möchte die genaue Zeit wissen. Mitternacht wird nicht als Morgen bezeichnet. 1 Sekunde oder 1 Minute nach Mitternacht wird mit a.m. angegeben. Das heißt, genau dann beginnt der Morgen. Das ist der Zeitpunkt, wo der Morgen wirklich beginnt. Seine Rolle im Drama ist absolut akkurat. Er kommt nicht 1 Sekunde später oder früher. Dieses Drama ist ewig vorbestimmt. Man kann auch nicht von a.m. sprechen, also bis eine Sekunde nach Mitternacht. Es geht hier um unbegrenzte Dinge. Der Vater sagt: „Ich komme in den frühen Morgenstunden. Die Menschen im Ausland haben ein genaues System von a.m. und p.m. eingerichtet. Ihre Intellekte funktionieren immer noch gut, aber sie werden weder vollkommen rein noch werden sie vollkommen unrein. Nur die Menschen in Bharat werden 100% rein und dann 100% unrein. Der Vater ist sehr akkurat. 1 Minute nach 00.00 Uhr ist Morgen. Nach Sekunden kann man das nicht berechnen, denn man kann nicht sagen, wann 1 Sekunde genau vorbei ist. Kinder, nur ihr versteht diese Dinge und die übrige Welt befindet sich in völliger Dunkelheit. Alle Anbeter Gottes erinnern sich an Ihn in der Zeit des Leids und sie flehen: „O Läuterer komm!“ Aber keiner von ihnen weiß, wer Er ist oder wann Er kommt. Sie sind Menschen, aber weil sie unrein sind, wissen sie nicht, was richtig ist. Die Wollust ist auch unrein. Der Unbegrenzte Vater hat nun Seine Anweisung erlassen: „Kinder, besiegt die Wollust und ihr werdet die Eroberer der Welt. Wenn man nicht rein wird, wird man in die Zerstörung geführt. Indem ihr rein werdet, könnt ihr einen unzerstörbaren Status erhalten. Ihr studiert Raja Yoga. Ihr schreibt den Slogan: „Sei heilig - sei ein Yogi.“ Eigentlich solltet ihr schreiben: „Sei ein Raja Yogi.“ Das Wort „Yogi“ ist ein gewöhnliches Wort, z.B. für diejenigen, die Yoga mit dem Brahmelement haben. Ein Kind hat auch Yoga mit seinem Vater und eine Ehefrau hat Yoga mit ihrem Ehemann. Euer Yoga ist jedoch Raja Yoga. Der Vater lehrt euch Raja Yoga. Das ist der Grund warum es korrekt ist, zu schreiben: „Sei heilig und sei ein Raja Yogi.“ Tag für Tag erhaltet ihr weiterhin Ratschläge, wie ihr euch verbessern könnt. Der Vater sagt: „Heute erzähle Ich euch sehr gute und tiefe Aspekte. Shiv Jayanti ist jetzt nahe. Ihr könnt dieses Fest glanzvoll feiern und sehr guten Dienst an Shiv Jayanti tun. Diejenigen, die Ausstellungen organisieren, sollten Shiv Jayanti in ihren Centern oder in ihrem Zuhause glanzvoll feiern. Sie können schreiben: Shiv Baba ist der Spender des Wissens der Gita. Komm und lerne, wie ihr eure unbegrenzte Erbschaft von Baba beansprucht.“ Jeder sollte Lichter anzünden etc. und Shiv Jayanti in seinem Zuhause feiern. Jedes Zuhause sollte ein Gita Pathshala werden, weil jeder von euch ein Ganges des Wissens ist. In jedem Haus studieren die Leute die Gita. Die Frauen sind viel mehr in die Anbetung eingebunden als die Männer. Es gibt so viele Familien, wo jeder die Gita studiert. Deshalb sollte es in jedem Zuhause die Wissensbilder geben. Schreibt: „Kommt und beansprucht wieder eure Erbschaft vom Unbegrenzten Vater. Das Fest Shiv Jayanti ist in Wirklichkeit euer wahres Deepawali (Lichterfest). Wenn Shiva, der Vater, kommt, kommt auch das Licht in jedes Zuhause.“ Ihr solltet an diesem Fest viele Lichter anzünden und es glanzvoll begehen. Ihr feiert das wahre Deepawali. Die letzte Feierlichkeit wird es zu Beginn des Goldenen Zeitalters geben, wenn in jedem Zuhause ein Licht brennen wird, nämlich das innere Licht jeder Seele wird leuchten. Hier befinden sich die Seelen noch in Dunkelheit. Die Seelen haben einen degradierten Intellekt, während dort alle Seelen rein sind und eine göttlichen Intellekt besitzen. Es sind die Seelen, die rein und unrein werden. Ihr Seelen verwandelt euch nun von vollkommen wertlosen Wesen in höchst wertvolle Seelen. Wenn Seelen rein seid, erhalten

sie auch einen reinen Körper. Hier sind die Seelen unrein und somit sind auch ihre Körper und die ganze Welt unrein. Auch unter euch verstehen nur sehr wenige diese Dinge genau und erfahren innerliches Glück. Jeder von euch macht unterschiedlich Anstrengungen. Manchmal gibt es die Omen der Finsternis. Sie bringen diejenigen, die vorher erstaunt über dieses Wissen waren, dazu, wegzulaufen. Die Omen des Jupiter verwandeln die Omen der Finsternis. Wenn man den Lastern frönt, erfährt man die Omen der Finsternis. Ihr befindet euch in einem Boxkampf. Weil ihr Hausfrauen seid, habt ihr noch keinen Boxkampf gesehen. Ihr wisst aber, dass die Brahmaris (summenden Motten) als diejenigen gelten, die ein Heim schaffen, ein Zuhause. Hausarbeit ist eine Kunst. Daher kommt auch der Name „Hausfrau“. Summende Motten machen viele Bemühungen. Sie sind kluge „Hausfrauen“ und sie bereiten 2 - 3 Nester vor und bringen 3 - 4 andere Motten dorthin. In gleicher Weise seid ihr Brahminis auch summende Motten. Ihr könnt 1 - 2, oder sogar 10, 12 oder gar 100 - 500 Seelen hierher bringen. Ihr könnt auch ein Zelt usw. errichten. Das ist dann so ähnlich, wie ein Heim zu erschaffen. Ihr könnt darin sitzen und den Menschen das Wissen vorsummen. Einige werden es dann verstehen und von Ameisen zu Brahmanen werden. Einige sind völlig heruntergekommen, d.h. sie gehören nicht zu dieser Religion. Nur diejenigen, die zu dieser Religion gehören, werden innerlich berührt sein. Ihr seid zwar auch nur Menschen, aber ihr habt mehr innere Kraft als sie. Ihr könnt auch Vorträge vor 2000 Leuten geben. Wenn ihr weiter voran geht, werdet ihr auch in Versammlungen von 4 oder 5 Tausend sprechen. Der Vergleich mit den summenden Motten bezieht sich auf euch. Die Sannyasis gehen heutzutage ins Ausland und sagen, dass sie den alten Raja Yoga von Bharat lehren. Einige Frauen in orangefarbenen Kleidern sind auch darunter. Sie betrügen die Ausländer so sehr! Sie laden sie nach Bharat ein, um den altehrwürdigen Raja Yoga zu lernen. Ihr würdet nicht sagen: Kommt nach Bharat, um dies zu lernen. Ihr werdet ins Ausland gehen und euch dort mit ihnen zusammen setzen und ihnen sagen: „Lernt Raja Yoga und ihr werdet im Himmel Geburt nehmen. Es geht hier nicht darum, seine Kleider usw. zu wechseln. Vergesst einfach nur euren Körper und eure körperlichen Beziehungen.. Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an den Vater. Baba ist der Befreier und der Führer. Er befreit jeden von Leid. Werdet jetzt vollkommen rein. Einst habt ihr im Goldenen Zeitalter gelebt, aber jetzt seid ihr im Eisernen Zeitalter. Die ganze Welt und die Menschen aller Religionen sind jetzt im Eisernen Zeitalter. Sagt jedem, den ihr trifft, ganz gleich welcher Religion er angehört, dass der Vater sagt: „Betrachtet euch als Seelen. Erinnert euch an Mich und ihr werdet rein. Ich werde euch dann mit Mir nach Hause zurücknehmen.“ Mehr müsst ihr ihnen gar nicht erzählen. Das ist sehr einfach. In eurer Schrift heißt es, dass die Botschaft jedes Zuhause erreicht hat. Nur einer wurde ausgelassen und dann hat er sich beschwert, weil niemand es ihm gesagt hat. Ihr müsst die Trommeln schlagen und verkünden, dass der Vater gekommen ist. Jeder wird mit Sicherheit eines Tages erfahren, dass der Vater gekommen ist, um allen Seelen Erbschaft des Landes des Friedens und des Landes des Glücks zu geben. Zur Zeit der Gottheiten gab es keine anderen Religionen. Alle anderen waren im Land des Friedens. Ihr solltet solche Gedanken haben und solche Slogans erschaffen. Der Vater sagt: „Gebt das Körperbewusstsein auf und alle eure körperlichen Beziehungen. Wenn ihr Seelen euch als Seelen betrachtet und euch an Mich, euren Vater, erinnert, werdet ihr rein.“ Gegenwärtig sind alle Seelen unrein. Der Vater ist jetzt als der Führer gekommen, um jeden zu läutern und dann nach Haus zurückzubringen. Alle werden in ihre eigene Abteilung zurückkehren. Diejenigen, die zum Dharma der Gottheiten gehören, werden dann nach und nach auf die Erde herab kommen. Es ist so einfach! Euer Intellekt kann dies alles verinnerlichen und diejenigen, die Dienst tun, können nicht verborgen bleiben. Aber auch diejenigen, die keinen Dienst tun, bleiben nicht verborgen. Nur die Dienstfähigen werden von jedem eingeladen. Diejenigen, die nicht in der Lage sind, das Wissen an andere weiterzugeben, werden nicht eingeladen. Sie diffamieren Babas Namen. Die Leute würden dann sagen: „Sind so die Brahma Kumaris? Sie können nicht einmal unsere Fragen beantworten.“ Dies ist doch eine Diffamierung des Vaters, nicht wahr? Diejenigen, die Shiv Babas Namen diffamieren, können keinen hohen Status beanspruchen. Hier gibt es auch einige Millionäre und sogar Multimillionäre, während andere verhungern. Solche Bettler können auch Prinzen werden. Kinder, nur ihr versteht, wie Shri Krishna, der einst der 1. Prinz des Himmels war, jetzt ein Bettler geworden ist. Er wird jetzt wieder ein Prinz. Er war ein Bettler, nicht wahr? Er hat nicht wenig verdient, aber das war alles für euch Kinder. Wie hätte er sich sonst um euch kümmern können? Nichts von diesen Dingen wird in den Schriften erwähnt. Nur Shiv Baba erzählt euch diese Dinge. Dieser war wirklich ein gewöhnlicher Dorfjunge. Sein Name war nicht Krishna. Das ist ein Aspekt, der sich auf die Seele bezieht, und die Menschen verwirrt. Deshalb sagt Baba: „Dient an Shiv Jayanti jedem Zuhause mit den Bildern. Ihr könnt auch schreiben: „Kommt und versteht, wie ihr in 1 Sekunde die Souveränität des Himmels für 21 Leben erhalten könnt.“

So wie an Diwali die Leute ihre Geschäfte öffnen, in gleicher Weise könnt ihr ein Geschäft für die unvergänglichen Wissensjuwelen eröffnen. Es sollte sehr schön geschmückt sein. Händler schmücken ihre Geschäfte an Diwali, wohingegen ihr dies an Shiv Jayanti tun solltet, weil Shiv Baba derjenige ist, der all eure Lichter wieder anzündet und euch zu Meistern der Welt macht. Die Leute beten zu Lakshmi und bitten um vergänglichen Reichtum, während ihr hier von der Weltmutter die Souveränität der Welt erhaltet. Der Vater fährt fort, euch all diese Geheimnisse zu erklären. Er besitzt keine Schriften. Der Vater sagt: „Ich bin wissend. Ja, Ich weiß, wann einige von euch sehr guten Dienst verrichten und deshalb denke Ich an euch, aber es ist nicht so, dass Ich weiß, was in jedem von euch vorgeht. Ja, Ich kann manchmal sagen, dass jemand unrein ist. Sie haben Zweifel und ihr Gesicht verwelkt. Dann sendet Baba von oben eine Botschaft. Im Drama ist auch festgelegt, dass Er das für einige tun muss; aber Er spricht nicht über jeden. Es gibt viele Kinder, die ihr Gesicht schmutzig machen. Was immer sie tun, sie bringen sich selbst Verlust. Wenn sie die Wahrheit sagen würden, könnten sie daraus wenigstens etwas Gewinn ziehen, aber wenn sie die Wahrheit nicht sagen, bringen sie sich selbst sogar noch größeren Verlust. Obwohl ihr verstanden habt, dass Baba gekommen ist, um euch schön zu machen, machen einige ihr Gesicht schmutzig. Dies ist die Welt der Dornen, in der jeder ein menschlicher Dorn ist. Das Goldene Zeitalter wird auch der Garten Allahs genannt, während dieses Zeitalter ein Dschungel genannt wird. Deshalb sagt der Vater: „Wenn die Diffamierung der Religion ihren Höhepunkt erreicht hat, komme Ich.“ Seht nur, was nach 84 Leben aus der 1. Seele, Shri Krishna, geworden ist. Gegenwärtig sind alle Seelen unrein und sie kämpfen weiterhin gegeneinander. Das alles ist im Drama so festgelegt. Nichts davon wird im Himmel existieren. Es gibt viele Punkte, die ihr aufschreiben könnt, genauso wie Rechtsanwälte auch alles in ihre Akten schreiben. Auch Ärzte führen Buch über bestimmte Fälle. Sie schauen in ihre Bücher und dann verschreiben sie für jeden das passende Medikament. Kinder, studiert deshalb sehr gut und verrichtet auch Dienst. Baba hat euch das Nr. 1 Mantra „Manmanabhav“ gegeben. Erinuert euch an Ihn und an eure Erbschaft und ihr werdet die Meister des Himmels. Die Leute feiern Shiv Ratri, aber was hat Shiv Baba getan? Er muss den Seelen bestimmt das Erbe des Himmels gegeben haben. Das war vor 5000 Jahren. Jener Himmel hat sich dann in die Hölle verwandelt und nun ist die Hölle soweit, sich wieder in den Himmel zurückzuverwandeln. Baba sagt: „Kinder, vertieft euch im Yoga und ihr werdet dann alles sehr klar verstehen. Wenn euer Yoga jedoch nicht akkurat ist und ihr euch nicht an den Vater erinnert, könnt ihr auch nichts verstehen. Ihr könnt dann auch nicht von der Last eurer Vergehen erlöst werden. Wenn man nicht im Yoga vertieft ist, erhält man nicht soviel Seelenheil. Einige Reste der Laster werden dann in euch bleiben und euer Status reduziert sich entsprechend. Es gibt viele, die überhaupt kein Yoga haben. Sie verfangen sich in Name und Form von anderen Seelen. Wenn ihr immer nur an sie denkt, wie könnt ihr dann von der Last eurer Vergehen erlöst werden. Der Vater sagt: „Seid seelenbewusst!“ Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Eröffnet an Shiv Jayanti ein Geschäft mit den unvergänglichen Wissensjuwelen und verrichtet Dienst. Zündet das Licht in jedem Zuhause an und gebt jedem die Vorstellung des Vaters.
2. Seid ehrlich gegenüber dem Wahren Vater! Versteckt keinen Fehler vor dem Vater. Bleibt im Yoga vertieft, so dass keine Laster mehr übrigbleiben. Verfangt euch nicht in Name und Form anderer Seelen.

Segen: Möget ihr das Gefühl haben, Spender zu sein, und den Zustand erfahren, keinerlei Wünsche mehr zu kennen und somit zufriedene Seelen zu sein.
Habt immer das eine Ziel, als Kinder des Spenders allen Seelen etwas geben zu müssen. Durch das Gefühl, Spender zu sein, werdet ihr angefüllte Seelen werden. Wer angefüllt ist, ist immer zufrieden. Ich bin ein Kind des Spenders, das gibt. Geben bedeutet erhalten: dieses Gefühl wird euch stets frei von Hindernissen sein lassen und euch die Stufe erfahren lassen, in der ihr keinerlei Wünsche mehr kennt. Euer Ausblick sollte immer auf ein Ziel gerichtet sein und jenes Ziel ist ein Punkt. Ihr seht zwar die Ausdehnung von allem anderen – seht sie aber dennoch nicht und wenn ihr irgendetwas hört, so hört es dennoch nicht.

Slogan: Werden euer Intellekt oder eure geistige Verfassung schwach, so sind nutzlose Gedanken der Grund dafür.

• * * **Om Shanti** * * *

Besondere Hausaufgabe, um in diesem Avyakt-Monat die Avyakt-Stufe zu erfahren.

Lasst den Fuß eures Intellekts nicht auf dem Boden bleiben. Man sagt, dass die Füße der Engel niemals den Grund berühren. Ebenso sollte der Intellekt jenseits des „Bodens“ des Körpers sein, d.h., jenseits der Anziehungskraft der Materie. Werdet jene, die die Materie abhängig machen, und nicht jene, die davon abhängig sind.